

## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Hagen Aktiv in der BV Haspe

**Betreff:**

Vorschlag der Hagen Aktiv Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe hier: Rückbau der Verkehrsinsel an der Vogelsanger Straße

**Beratungsfolge:**

06.11.2014      Bezirksvertretung Haspe

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob ein Rückbau der Verkehrsinsel, soweit er die Fahrbahn betrifft möglich ist.

### Begründung

Aufgrund immer wiederkehrender Verkehrsprobleme, vor allem in der Winterzeit, ist der Rückbau der Verkehrs-Halbinsel Vogelsanger Str. Höhe Haus Nr. 73 erforderlich.

In der letzten Bürgerversammlung vor der Wahl im Mai 2014 war der Rückbau der Verkehrshalbinsel bereits als Bürgerwunsch aufgenommen und in einer anschließenden Diskussion mit den Anwohnern als kurzfristig realisierbar eingestuft worden. Der nächste Winter steht nun vor der Tür und seit Mai 2014 hat es noch keine Antwort auf einen Realisierungstermin seitens der Verwaltung gegeben.

Gerade in den Wintermonaten ist es aber aufgrund von Schnee und Glatteis dort immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen gekommen. Die bergauf fahrenden Fahrzeuge müssen an der Stelle entgegenkommenden Fahrzeugen, die bergab fahren, Vorrang gewähren. Aus diesem Grund müssen sie vor der Halbinsel anhalten. Auf glatter und schneebedeckter Fahrbahn ist dann in den meisten Fällen für die Bergauffahrer ein Anfahren am Berg nicht mehr möglich, sodass es zu erheblichen Verkehrsbehinderungen kommt.



Betroffen davon sind auch die Buslinien 553 und 555. Gefährliche Verkehrssituationen mit Vollbremsungen und Beinahe-Unfällen beobachten Anwohner allerdings auch in den anderen Jahreszeiten.

Der ursprünglich angedachte Nutzen der Halbinsel, nämlich den, Schulkindern von der westlichen Vogelsanger Straße aus das Überqueren der Straße und die Benutzung des weiteren Fußweges zur Friedrich-Harkort-Schule gefahrloser zu ermöglichen, wird ohnehin so gut wie verfehlt: Die Kinder gehen entweder auf andere Schulen, benutzen öffentliche Verkehrsmittel, oder werden von Eltern oder Verwandten mit Fahrzeugen zur Schule gebracht. Sogar der Weg zu nächstens Bushaltestelle führt unterhalb der Halbinsel über die Vogelsanger Straße in Richtung Bauckloh. Auch die Nutzer der Linien 553 und 555 in Richtung Wetter-Schmandbruch müssen von der Bushaltestelle aus erst einige Meter neben geparkten Fahrzeugen am Fahrbahnrand bis zur Verkehrsinsel gehen, um dann die Fahrbahn auf dem kürzesten Weg zu überqueren.

Aus diesen Gründen ist der schnellstmögliche Rückbau der Verkehrsinsel, soweit er die Fahrbahn betrifft, erforderlich. Ein kompletter Rückbau ist dagegen aus hiesiger Sicht nicht erforderlich.

---

gez. Gronwald